



**Geschäftsführung
Unterausschuss Digitale
Kommunikation und Organisation**

Frau Bettina Buhl

Telefon: (0221) 221 31544

Fax: (0221) 221 22845

E-Mail: bettina.buhl@stadt-koeln.de

Datum: 12.03.2018

Niederschrift

über die **Sitzung des Unterausschusses Digitale Kommunikation und Organisation** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 05.03.2018, 14:00 Uhr bis 15:40 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Ralph Elster	CDU
Herr Thomas Hegenbarth	BUNT
Herr Christian Joisten	SPD

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Frau Monika Möller	SPD	Vertretung für RM Krupp
Frau Sabine Pakulat	GRÜNE	Vertretung für RM Richter
Herr Stephan Pohl	CDU	Vertretung für Herrn Braun

Verwaltung

Herr Dirk Blauhut
Herr Dr. Andreas Engel
Herr Frank Fricke
Frau Susanne Gärtner
Herr Michael Güldenring
Herr Dieter Kruse
Herr Thomas Rossbach
Frau Anne Tischer

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Florian Braun	CDU
Herr Jörg Frank	GRÜNE
Herr Dr. Gerrit Krupp	SPD
Herr Manfred Richter	GRÜNE

Der Vorsitzende MdR Herr Dr. Elster eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er trägt die nachstehenden Vorschläge der Verwaltung zur Zusetzung in die Tagesordnung vor:

I. Öffentlicher Teil

4.1 Open Source versus Microsoft – Sachstand 2017
AN/0312/2018

Weiterhin wird das Thema WLAN-Ausbau im öffentlichen Raum von TOP 3.1 zu TOP 3.2 geschoben.

II. Nichtöffentlicher Teil

14.7 Bedarfsfeststellung für die Modernisierung der VPN-Infrastruktur zur Anbindung von
CAN-Außenstellen
0287/2018

Der TOP 10.1 wird zurückgestellt und in der nächsten Sitzung des UA DiKO behandelt.

Der Unterausschuss Digitale Kommunikation und Organisation (UA DiKO) erklärt sich mit der folgenden Tagesordnung einverstanden.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

- 1.1 Livemap zum ÖPNV
Anfrage der Piratengruppe (jetzt BUNT) im Unterausschuss Digitale Kommunikation und Organisation in der Sitzung am 04.09.2017, TOP 4.1
3572/2017

2 Mitteilungen der Verwaltung

3 Sachstandsberichte der Verwaltung

- 3.1 Vorstellung des Breitbandkalenders für Kölner Schulen
Bericht von Herrn Dieter Kruse, Amt für Informationsverarbeitung
- 3.2 WLAN-Ausbau im öffentlichen Raum und Vorstellung des Breitbandkoordinators der Stadt Köln; Zieleplanung für die Jahre 2018/2019
Vortrag von Herrn Thomas Rossbach, Amt für Informationsverarbeitung

4 Schriftliche Anfragen

- 4.1 Open Source versus Microsoft – Sachstand 2017
AN/0312/2018

5 Mündliche Anfragen

6 Anträge

7 Allgemeine Vorlagen

- 7.1 Mitgliedschaft der Stadt Köln in der Votemanager Anwender Gemeinschaft e.V.
0243/2018

II. Nichtöffentlicher Teil

8 Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

9 Mitteilungen der Verwaltung

10 Sachstandsberichte der Verwaltung

10.1 Darstellung der IT-Sicherheitsinfrastruktur der Stadtverwaltung Köln

11 Schriftliche Anfragen

12 Mündliche Anfragen

13 Anträge

14 Allgemeine Vorlagen

14.1 Bedarfsfeststellung für externe Dienstleistungen zur Unterstützung des laufenden Netzbetriebes (Schaltarbeiten, Störungsbehebungen und Dokumentationen)
3972/2017

14.2 Bedarfsfeststellung für den Abschluss einer Rahmenvereinbarung; hier Dienstleistungen im Bereich Telekommunikation (Endgeräte)
0163/2018

14.3 Bedarfsfeststellung für den Abschluss eines Rahmenvertrages über die Lieferung von Patchkabeln für Verwaltung, Schulen, Kitas, etc.
0165/2018

14.4 Bedarfsfeststellung zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung "Lieferung, Montage und Einrichtung von Telekommunikationskleinanlagen 2019-2022"
0216/2018

14.5 Bedarfsfeststellung über Providerleistungen zum weiteren Ausbau der öffentlichen WLAN-Infrastruktur
0258/2018

14.6 Bedarfsfeststellung für die Beschaffung einer Software zur Verwaltung und Überwachung von Benutzern, Benutzerrechten und Rollen
3580/2017

14.7 Bedarfsfeststellung für die Modernisierung der VPN-Infrastruktur zur Anbindung von CAN-Außenstellen
0287/2018

I. Öffentlicher Teil

1 Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

1.1 Livemap zum ÖPNV Anfrage der Piratengruppe (jetzt BUNT) im Unterausschuss Digitale Kommunikation und Organisation in der Sitzung am 04.09.2017, TOP 4.1 3572/2017

Die Stellungnahme der Verwaltung lag zur Sitzung vor. Der UA DiKO nimmt diese zur Kenntnis.

2 Mitteilungen der Verwaltung

keine

3 Sachstandsberichte der Verwaltung

3.1 Vorstellung des Breitbandkalenders für Kölner Schulen Bericht von Herrn Dieter Kruse, Amt für Informationsverarbeitung

Herr Kruse informiert über die Meilensteine der Schul-IT in den letzten 20 Jahren. Er geht in seinem Bericht insbesondere auf die Bandbreitenübersicht, den WLAN-Ausbau und die Standardisierungsbemühungen bei der IT-Ausstattung ein und stellt die Veränderungen in der Infrastruktur dar. In diesem Zusammenhang kündigt er für den nächsten Sitzungslauf eine Beschlussvorlage für den Abschluss einer Rahmenvereinbarung für den Bezug von Interaktiven Displays an, die aus den Mitteln des Landesprojektes „Gute Schule 2020“ finanziert werden soll.

Im Anschluss an den Vortrag stellt RM Herr Joisten fest, dass die Verwaltung durchaus auf eine erfolgreiche Entwicklung zurückschauen kann. Er bittet um Information, wie der Zeit-Maßnahmenplan für den weiteren Ausbau aussieht. Weiterhin möchte er wissen, wie der Umgang der digitalen Medien vermittelt wird. Wie werden die Pädagogen qualifiziert und geschult?

Zur Thematik Umgang mit den digitalen Medien, berichtet Herr Kruse dass mit dem Rollout von neuen Techniken /Medien eine Einweisung der Verantwortlichen in den jeweiligen Schulen einhergeht. Auch berichtete er über den Digital Education Day, der jährlich stattfindet. Hierbei handelt es sich um eine Veranstaltung der Stadt Köln die u. a. den kontinuierlichen Austausch über digitale Medien im Unterricht thematisiert.

RM Herr Hegenbarth äußert sich kritisch über die Abhängigkeit zu Microsoft auch im Schulbereich. Er hinterfragt die Zukunftssicherheit der geplanten Beschaffung von interaktiven Video-Panels.

Herr Kruse stellt dar, dass Open-Office Produkte der Standard in Kölner Schulen sei. Die Interaktiven Panels seien nachhaltig erprobt und systemunabhängig. Die Hersteller geben eine Garantie von 5 Jahren.

Der Vorsitzende RM Dr. Elster schlägt abschließend vor, die diskutierten Themen in einem Ortstermin in einer iPad-Klasse in einer Schule vorstellen zu lassen.

Insbesondere an der kurz vorgestellten SchulApp hätte er besonderes Interesse.

Herr Kruse begrüßt den Vorschlag für die Durchführung eines Ortstermins und sagt eine Einladung durch das Amt für Informationsverarbeitung unter Beteiligung des Amtes für Schulentwicklung zu.

Zum Abschluss dieses TOPs verabschiedet der Vorsitzende Dr. Elster Herrn Kruse nach über 52 Dienstjahren in den Ruhestand. Er dankt Herrn Kruse für über 45 Jahre erfolgreiche Arbeit in und für die Informationsverarbeitung in der Stadt.

3.2 WLAN-Ausbau im öffentlichen Raum und Vorstellung des Breitbandkoordinators der Stadt Köln; Zieleplanung für die Jahre 2018/2019 Vortrag von Herrn Thomas Rossbach, Amt für Informationsverarbeitung

Herr Thomas Rossbach stellt sich als Breitbandkoordinator (BBK) in der Stabsstelle Breitbandkoordination beim Amt für Informationsverarbeitung dem UA DiKO vor.

Er berichtet, dass Köln mit einer Glasfaser-Abdeckung von 55% der Haushalte und 85% der Unternehmen bereits heute gute Voraussetzungen mitbringt. Im Wettbewerb der Standorte gilt es, dieses Kölner Erfolgsmodell auf die Zukunft zu übertragen. Dies bedeutet, alle Kölnerinnen und Kölner, alle Gewerbebetriebe und alle Schulen mit Gigabit-Infrastruktur zu verbinden. Darüber hinaus muss die Infrastruktur fit für die digitalen Anforderungen einer sich immer weiter entwickelnden Stadtgesellschaft sein – auch per Funk.

Daher wird er die Weiterentwicklung des bestehenden Kölner WLAN-Netzes hotspot.koeln ebenso vorantreiben wie die Identifikation weiterer Funktechnologien für kommunale Anwendungen.

Um diese Ziele zu erreichen, so berichtet Herr Rossbach, sei er nicht nur stadtweit mit Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bürgern im Gespräch. Er vertritt die städtischen Belange auch bei der Entwicklung und Umsetzung von relevanten Förderprogrammen auf Bundes- und Landesebene.

Der Vorsitzende Dr. Elster begrüßt die Einrichtung einer Stabsstelle und erhofft sich mit dem weiteren Ausbau einen Aufschwung für den Wirtschaftsstandort Köln.

Auch RM Herr Joisten empfindet die Funktion eines BBK für wichtig insbesondere für die Förderung der Kommunen.

RM Herr Hegenbarth fragt, ob der BBK beabsichtigt, ein Berichtswesen einzuführen.

RM Frau Pakulat fragt, ob der weitere Ausbau auf bestimmte Gebiete dargestellt werden kann.

Herr Dr. Engel schlägt abschließend vor, dass Herr Rossbach regelmäßiger Verwaltungsteilnehmer des UA DiKO sein wird und regt ebenfalls an, dass bspw. in jeder zweiten Sitzung seitens des BBK über den Sachstand seiner Themen, berichtet wird.

4 Schriftliche Anfragen

4.1 Open Source versus Microsoft – Sachstand 2017 AN/0312/2018

Die Beantwortung erfolgt zur nächsten Sitzung.

5 Mündliche Anfragen

keine

6 Anträge

keine

7 Allgemeine Vorlagen

7.1 Mitgliedschaft der Stadt Köln in der Votemanager Anwender Gemeinschaft e.V. 0243/2018

Beschluss:

Der UA DiKO empfiehlt dem Rat der Stadt Köln zu beschließen, dass die Stadt Köln der Votemanager-Anwender-Gemeinschaft e.V. als Mitglied beitrifft.

Der Rat beauftragt das Amt für Informationsverarbeitung der Stadt Köln, die Mitgliedschaft im Verein wahrzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Gez. Vorsitzender MdR Dr. Ralph Elster

ausgef. Schriftführerin Bettina Buhl